



## Rok Cup Germany 2019

Der Rok Cup Germany 2019 ist unter der Reg. Nr. 101/2019 durch den ACV am 15.01.2019 genehmigt worden. Status: Clubsport. Die Bestimmungen des DMSB Clubsportreglements gelten entsprechend. Der Rok-Cup Germany ist eine eigene Wertungsserie innerhalb des ACV Kart Nationals.

**Hinweis** zur möglichen Teilnahme am **Rok Cup International Final** 10.-12. Oktober 2019 auf dem South Garda Karting in Lonato (ITA):

Das Rok Finale wird als nationale NEAFP Veranstaltung für die Klassen Rok Mini und Rok Junior, durchgeführt. Daher ist mindestens eine **nat. A Lizenz** (ab Jahrgang 2009) erforderlich. Für die Klassen Rok Senior und Rok Shifter wird das Rok Finale als Internationale Veranstaltung durchgeführt, daher ist eine **internationale Lizenz** erforderlich.

### Technisches Reglement:

#### Artikel 1 Kraftstoff

Eine Restmenge von mindestens 2 Litern muss immer im Tank verbleiben. Zu dem Rok Cup Germany 2019 wird in allen Klassen ARAL ULTIMATE vorgeschrieben. Dieser Kraftstoff kann an allen ARAL-Tankstellen in der gesamten Bundesrepublik erworben werden.

Im Rok Cup Germany 2019 kann eine Kontrolle des Kraftstoffs jederzeit während einer Veranstaltung auch mit einem mobilen Kraftstofftestgerät z.B. Digatron DT-47FTD Fuel Tester erfolgen.

Wird bei einem Teilnehmer ein Vergehen gegen den vorgeschriebenen Kraftstoff festgestellt, egal welche Qualität der geprüfte Kraftstoff besitzt, erfolgt eine Nichtwertung für die gesamte betreffende Veranstaltung. Ein Einspruch gegen die Kraftstoffkontrolle und/ oder sich daraus ergebende Strafen ist nicht zulässig.

Dem Kraftstoff darf in allen Klassen ausschließlich ein Schmiermittel beigemischt werden, welches in der offiziellen CIK-FIA-Liste 2019 (siehe CIK-FIA-Reglement) aufgeführt ist.

#### Artikel 2 Startnummern und Werbung

Die Startnummern müssen vor der Technischen Abnahme vorn, hinten und an beiden Seitenkästen gerade angebracht werden. Die Startnummern zum Rok Cup Germany 2019 sind permanent, und werden bei der Einschreibung vergeben. Ein Werbeaufkleber des ACV ist sichtbar auf dem Frontschild oder Frontspoiler anzubringen.

#### Artikel 3 Reifen

Die Fahrer aller Klassen erwerben bei der Papierabnahme ein Voucher für einen Satz Slickreifen, dieses Voucher wird bei der Reifenausgabe eingelöst.

Die vom Veranstalter ausgegebenen Reifen werden im Normalfall gescannt oder bei Reifen ohne Barcode gestempelt. Nur mit diesen Reifen kann der Teilnehmer ab dem Zeittraining an der Veranstaltung teilnehmen.

**Kontakt:**  
ROK Cup Germany  
ACV Automobil-Club Verkehr  
Theodor-Heuss-Ring 19-21  
50668 Köln  
Jens Klingenberg  
Mail: [klingenberg@acv.de](mailto:klingenberg@acv.de)  
Mobil +49 173 266 1000

VORTEX technical support  
Stefan Bongartz  
Mobil +49 172 605 2936  
[milleniumkart racing@gmx.net](mailto:milleniumkart racing@gmx.net)



## Technisches Reglement 2019

Sollte ein Fahrer einen zu einer vorherigen Veranstaltung des Rok Cup Germany 2019 erworbenen Reifensatz bei einer der nächsten Veranstaltungen noch einmal einsetzen wollen, muss er im Rahmen der Reifenausgabe den Reifen vorlegen damit dieser auch für diese Veranstaltung freigegeben werden kann.

Die Ausgabe der Reifen erfolgt nach Zeitplan durch den Serienausschreiber.

Ein Säubern der Reifen mittels Fön und manueller Hilfsmittel, wie Schaber, Spachtel, o.ä. ist zulässig.

Jede Maßnahme zur Temperaturerhöhung der Reifen vor der Startaufstellung zum Zeittraining/Pflichttraining und zum Rennen ist verboten. Daher muss eine Reifensäuberung so rechtzeitig erfolgen, dass die Reifen bei der Startaufstellung zum Zeittraining / Pflichttraining und zum Rennen keine Temperaturerhöhung mehr aufweisen.

Jegliche chemische Behandlung der Reifen ist verboten.

Wird bei einem Teilnehmer ein Vergehen gegen die vorgeschriebenen Reifen festgestellt (z.B. chemische Behandlung der Reifen), erfolgt ein Wertungsausschluss für die gesamte betreffende Veranstaltung.

Zur Kontrolle der Reglementskonformität der Reifen kann für Zeittraining, Qualifikationsläufe (Heats) und Finalläufe das Messgerät MiniRAE Lite der Firma „RAE Systems Inc. (USA)“ eingesetzt werden bzw. zu jeder Zeit während der Veranstaltung kleine Gummiprüfproben aus der Reifenlauffläche entnommen werden. Die Teilnehmer haben diese Probenentnahme/Messungen jederzeit zu gestatten. Der maximale Grenzwert der VOC-Messung der Reifen darf unter keinen Umständen 15 ppm überschreiten.

Hinweis: Verunreinigungen der Reifen, z.B. durch Kettenspray, Bremsenreiniger usw. sind zu vermeiden, da diese zu einem Überschreiten des Grenzwertes führen können.

Sollte bei dieser Messung festgestellt werden, dass ein oder mehrere Reifen nicht den Vorgaben entsprechen, darf der Bewerber/Fahrer an dem betreffenden Wettbewerbsteil (Zeittraining, Qualifikationsläufe (Heats), Rennen 1, Rennen 2) nicht teilnehmen und der betreffende Fahrer erhält keinen Zugang zum Vorstartbereich. Einsprüche/Proteste gegen diese Maßnahme sind nicht zulässig.

### Artikel 4 Transpondervorschriften

Jeder Teilnehmer hat eine Halterung für den Transponder der Zeitmessung am Kart anzubringen.

Für die ACV Kart Nationals sind persönliche Transponder vom Typ MYLAPS Kart Rechargeable Power Transponder (gelb) dringend empfohlen.

Teilnehmer ohne eigenen Transponder können sich vor Ort gegen eine Gebühr von 20,-€ bei der Zeitnahme einen Transponder ausleihen.

Der Transponder **muss** zum offiziellen, freien Training am Kart montiert und aktiviert sein.

**Kontakt:**  
ROK Cup Germany  
ACV Automobil-Club Verkehr  
Theodor-Heuss-Ring 19-21  
50668 Köln  
Jens Klingenberg  
Mail: [klingenberg@acv.de](mailto:klingenberg@acv.de)  
Mobil +49 173 266 1000

VORTEX technical support  
Stefan Bongartz  
Mobil +49 172 605 2936  
[milleniumkarttracing@gmx.net](mailto:milleniumkarttracing@gmx.net)



## Technisches Reglement 2019

### Artikel 5 Techn. Bestimmungen für die Klasse ROK MINI

#### 5.1. Motor

Zur Verwendung kommt ausschließlich der Vortex Rok Mini Motor mit 60 ccm gem. Datenblatt [ACI Rok Mini 2019 \(1/17\)](#). (Das Datenblatt ACI 05/M/20 ist für die Klasse Mini RoK beim RoK Cup Germany 2019 nicht mehr gültig.)

Jegliche Bearbeitung am Motor ist grundsätzlich verboten, es dürfen keine Materialien hinzugefügt oder entfernt werden. Es dürfen nur die vom Hersteller/Importeur werkseitig ausgelieferten Komponenten verwendet werden. Dies betrifft auch das Zündsystem, den Luftfilter mit dem Ansauggeräuschkämpfer sowie den Kabelbaum. Reparaturen und Instandsetzungen dürfen ausschließlich mit originalen Vortex Ersatzteilen durchgeführt werden.

#### 5.2. Vergaser

Die Hauptdüse ist freigestellt. Die Düsenadel darf in der Höhe verstellt werden, erlaubt ist nur die werkseitig ausgelieferte Düsenadel. Ansonsten sind keine Veränderungen am Vergaser erlaubt.

#### 5.2. Chassis

In allen Rok-Clubsport-Kartklassen sind nur Chassis zugelassen, die von CIK/FIA/FMK/DMSB anerkannten Chassis-Herstellern in Serie gefertigt werden oder wurden und die den aktuell gültigen oder den ursprünglich gültigen Bestimmungen und Maßen der CIK/FIA/FMK/DMSB-Reglements entsprechen.

#### 5.3. Karosserie

Für die Karts in allen Rok Clubsport-Kartklassen sind Karosserieteile (**Frontspoiler, Frontschild und Seitenkästen**) vorgeschrieben, die den aktuell gültigen oder den ursprünglich gültigen Bestimmungen der CIK/FIA/FMK/CSAI/DMSB-Reglements entsprechen.

Der Frontspoiler muss mit einem von der CIK/FIA-homologierten Frontspoiler-Befestigungssatz (Front Fairing Mounting Kit) gemäß Technischer Zeichnung 2c des CIK-Reglements befestigt werden.

Die Artikel B17 (Wertungsstrafen) und B18 (Frontspoiler-Befestigung) des aktuellen DMSB Kartreglements gelten in diesem Zusammenhang entsprechend.

Die Befestigung der Karosserieteile muss gemäß den aktuell gültigen oder den ursprünglich gültigen Bestimmungen der CIK/FIA/FMK/CSAI/DMSB-Reglements erfolgen.

Die Seitenkästen dürfen unter keinen Umständen und zu keinem Zeitpunkt

- nach oben über die Linie hinausragen, welche den höchsten Punkt der vorderen Räder (geradeaus gerichtet) mit dem höchsten Punkt der hinteren Räder verbindet
- nach außen über die Linie hinausragen, welche die Außenseiten der vorderen Räder (geradeaus gerichtet) mit den Außenseiten der hinteren Räder verbindet.

Bei Regenrennen dürfen die Seitenkästen nach außen nicht über die Linie, welche durch die Außenseiten der Hinterräder verläuft, hinausragen.

- nach innen weiter als 20mm von der Linie hineinragen, welche die Außenseiten der vorderen Räder (geradeaus gerichtet) mit den Außenseiten der hinteren Räder verbindet.

#### Kontakt:

ROK Cup Germany  
ACV Automobil-Club Verkehr  
Theodor-Heuss-Ring 19-21  
50668 Köln  
Jens Klingenberg  
Mail: [klingenberg@acv.de](mailto:klingenberg@acv.de)  
Mobil +49 173 266 1000

VORTEX technical support  
Stefan Bongartz  
Mobil +49 172 605 2936  
[milleniumkarttracing@gmx.net](mailto:milleniumkarttracing@gmx.net)



## Technisches Reglement 2019

### 5.4. Heckauffahrschutz

In allen Rok Clubsport-Kartklassen ist die Verwendung eines Kart-Heckauffahrschutz (Heckstoßstange) vorgeschrieben, der den aktuell gültigen oder den ursprünglich gültigen Bestimmungen und Maßen der CIK/FIA/FMK/DMSB-Reglements entspricht. Der Heckauffahrschutz muss, von hinten gesehen, die Reifen-Laufflächen abdecken. Der Heckauffahrschutz darf die Gesamtbreite der Hinterachse inkl. der Räder nicht überschreiten.

### 5.5. Kettenschutz

In allen Kartklassen ist ein wirksamer Kettenschutz vorgeschrieben (siehe auch CIK-Reglement Artikel 2.9).

### 5.6. Bremsen

In allen Rok Clubsport-Kartklassen müssen die Bremsen fußbetätigt, hydraulisch und gleichzeitig mindestens auf beide Hinterräder wirken. In den Getriebe-Klassen müssen die Bremsen gleichzeitig auf alle vier Räder wirken, mit einem jeweils unabhängigen Vorderachs- und Hinterachskreislauf. Karbon-Bremsscheiben sind verboten.

Die Bremsbetätigung, d.h. die Verbindung zwischen dem Pedal und dem Bremszylinder, muss doppelt ausgeführt sein. Falls ein Bowdenzug verwendet wird, muss dieser einen Mindestdurchmesser von 1,8 mm aufweisen und mittels einer Klemmschelle fixiert sein. Bei allen Karts, bei denen die Bremsscheibe über den unteren Rahmenrand des verwendeten Chassis hinausragt ist ein wirksamer Bremsscheibenschutz anzubringen.

Vorderrad Bremsen sind nur in den Getriebeklassen erlaubt.

### 5.7. Sicherheitslenksäule / Sicherheitslenkung

In den Kartklassen der Altersklasse 8-13 (PRE-JUNIORS) ist in den Mini Klassen die Verwendung einer Kart-Sicherheitslenksäule **oder** einer Kart-Sicherheitslenkung (Deformationselement) mit DMSB-Homologation vorgeschrieben.

### 5.8. Sicherheitssitz

Für alle Fahrer der Altersgruppe 8-13 (PRE-JUNIORS) ist in den Mini Klassen die Verwendung eines Kart-Sicherheitssitzes mit erhöhter Rückenlehne gemäß den aktuell gültigen oder den ursprünglich gültigen Bestimmungen des DMSB (Ausnahme: KS-002/04, Hersteller HVT) vorgeschrieben.

Bei freiwilliger Verwendung eines Sicherheitssitzes in den Klassen der Altersgruppen Junioren und Senioren sowie bei Fahrern ab 13 Jahren in den Klassen der Altersgruppe Einsteiger großes Chassis gibt es einen Gewichtsbonus von 3 kg.

### 5.9. Geräuschbestimmungen

Es gilt Artikel C.5 des DMSB Kart-Reglements.

## Artikel 6 Technische Bestimmungen für die Klassen ROK GP YOUNGSTER / JUNIOR / SENIOR

Für die Klassen ROK GP Junior / Senior gelten grundsätzlich die Technik-Bestimmungen des CIK Reglements, Art.1 und Art.2 sowie die technischen Bestimmungen des DMSB-Kart-Reglements (Teil C). Darüber hinaus gelten die nachfolgenden Bestimmungen.

**Kontakt:**  
ROK Cup Germany  
ACV Automobil-Club Verkehr  
Theodor-Heuss-Ring 19-21  
50668 Köln  
Jens Klingenberg  
Mail: [klingenberg@acv.de](mailto:klingenberg@acv.de)  
Mobil +49 173 266 1000

VORTEX technical support  
Stefan Bongartz  
Mobil +49 172 605 2936  
[milleniumkarttracing@gmx.net](mailto:milleniumkarttracing@gmx.net)



## Technisches Reglement 2019

### 6.1. Motor

Der Motor muss dem DMSB-Homologationsblatt KM 36/2016 inklusive dazugehöriger Nachträge entsprechen.

Jegliche Bearbeitung am Motor ist grundsätzlich verboten, es dürfen keine Materialien hinzugefügt oder entfernt werden. Es dürfen nur die vom Hersteller/Importeur werkseitig ausgelieferten Komponenten verwendet werden. Dies betrifft auch das Kühlsystem, das Zündsystem, den Luftfilter mit dem Ansauggeräuschkämpfer sowie den Kabelbaum.

Reparaturen und Instandsetzungen dürfen ausschließlich mit originalen Vortex Ersatzteilen durchgeführt werden.

Erlaubt ist in der Klasse Rok GP Junior nur noch der Auslass Restriktor mit „DE“ Kennzeichnung. Die Bemaßung bleibt unverändert, wie auf dem DMSB Homologationsblatt KM36/16 Seite 22 beschrieben.

Erlaubt ist in der Klasse Rok GP Youngster nur noch der Auslass Restriktor mit „Y“ Kennzeichnung. Der Durchmesser beträgt maximal 25,0 mm. Zusätzlich muss auf der Vergaserseite beim Rok GP Youngster ein Einlass Restriktor **Drossel RYD-01V1** verbaut sein.

### 6.2. Vergaser

Die Hauptdüse ist freigestellt. Die Düsenadel darf in der Höhe verstellt werden, erlaubt ist nur die werkseitig ausgelieferte Düsenadel.

### 6.3. Zündung

Erlaubt sind alle von der CIK freigegebenen Zündkerzen.

### 6.4. Bremsen

In den Klassen Rok GP Junior / Senior sowie im Rok Mini ist jede Art von Vorderachs-Bremsen (Vorderrad-Bremsen) verboten.

## Artikel 7 Techn. Bestimmungen für die Klasse ROK SHIFTER

### 7.1. Motor

Der Motor muss dem italienischen ACI-Datenblatt ROK SHIFTER 2019 (1/17) ACI Sport entsprechen.

Jegliche Bearbeitung am Motor ist grundsätzlich verboten, es dürfen keine Materialien hinzugefügt oder entfernt werden. Es dürfen nur die vom Hersteller/Importeur werkseitig ausgelieferten Komponenten verwendet werden. Dies betrifft auch das Zündsystem und den Luftfilter mit dem Ansauggeräuschkämpfer.

Reparaturen und Instandsetzungen dürfen ausschließlich mit originalen Vortex Ersatzteilen durchgeführt werden.

### 7.2. Vergaser

Es darf ausschließlich nur der Dell'Orto VSH30CS Vergaser verwendet werden. Jegliche Bearbeitung ist verboten. Die Bedüsung und die Schiebergrößen sind freigestellt. Es ist **kein** Kraftstoffrücklauf erlaubt.

**Kontakt:**  
ROK Cup Germany  
ACV Automobil-Club Verkehr  
Theodor-Heuss-Ring 19-21  
50668 Köln  
Jens Klingenberg  
Mail: [klingenberg@acv.de](mailto:klingenberg@acv.de)  
Mobil +49 173 266 1000

VORTEX technical support  
Stefan Bongartz  
Mobil +49 172 605 2936  
[milleniumkartracing@gmx.net](mailto:milleniumkartracing@gmx.net)



## Technisches Reglement 2019

### 7.3. Zündung

Erlaubt sind alle von der CIK freigegebenen Zündkerzen.

### Artikel 8 Fahrermindestalter\* und Gewichte\*\*

Nr.	Klassen	Alter	Mindestgewicht
Kl. 1	Rok Mini	ab 8 – 13 Jahre 2006 - 2011	115 kg***
Kl. 1a	Rok Youngster	Ab 10 – 13 Jahren 2008 - 2011	132 Kg
Kl. 2	Rok GP Junior	ab 12 - 16 Jahre 2003 - 2007	146 kg
Kl. 3	Rok GP Senior	ab 14 Jahre 2005 und älter	160 kg
Kl. 4	Rok Shifter u. Ü30	ab 15 Jahren 2004 und älter	180 kg
Kl. 5	Rok Shifter PLUS	Ab 18 Jahren 2001 und älter	185 kg***

\* Geburtstag im betreffenden Kalenderjahr 01.01. – 31.12.

\*\* Vorbehaltlich einer DMSB Änderung, beträgt der Gewichtsbonus für einen DMSB genehmigten Sicherheitssitz in allen Klassen - außer Mini - 3 kg.

\*\*\* Vorläufige Angabe. Alters(Ü30)- und Gewichtsangabe noch möglich !

### Artikel 9 Zugelassenes Material

Nr.	Klassen	Anzahl Slicks	Anzahl Regenreifen	Marke Slick	Marke Regenreifen
Kl. 1	Rok Mini	1 Satz*	2 Satz	Bridgestone YJL	Bridgestone YFD
Kl. 1a	Rok Youngster	1 Satz*	2 Satz	Bridgestone YLR	Bridgestone YLP
Kl. 2	Rok GP Junior	1 Satz*	2 Satz	Bridgestone YLR	Bridgestone YLP
Kl. 3	Rok GP Senior	1 Satz*	2 Satz	Bridgestone YLR	Bridgestone YLP
Kl. 4	Rok Shifter	1 Satz*	2 Satz	Bridgestone YLR	Bridgestone YLP
Kl. 5	Rok Shifter PLUS	1 Satz*	2 Satz	Bridgestone YLR	Bridgestone YLP

\* Zusätzlich 1 Vorder- oder 1 Hinter- Reifen als Ersatzreifen

VORTEX technical support auf den Rennen:

**Millenium Kart Racing GmbH**  
Neustr. 5, 52459 Inden  
[milleniumkarttracing@gmx.net](mailto:milleniumkarttracing@gmx.net)

Geschäftsführer Stefan Bongartz  
Mobil: 0172 - 605 2936  
Tel.: 02465 - 905785

**Kontakt:**  
ROK Cup Germany  
ACV Automobil-Club Verkehr  
Theodor-Heuss-Ring 19-21  
50668 Köln  
Jens Klingenberg  
Mail: [klingenberg@acv.de](mailto:klingenberg@acv.de)  
Mobil +49 173 266 1000

ACV Sportabteilung  
Köln, 16.01.2019  
Jens Klingenberg

VORTEX technical support  
Stefan Bongartz  
Mobil +49 172 605 2936  
[milleniumkarttracing@gmx.net](mailto:milleniumkarttracing@gmx.net)